Bürgermeister Tobias Stockhoff ist positiv auf das Corona-Virus getestet

29.06.2022 14:33 von Martina Jansen (Kommentare: 0)

Bürgermeister Tobias Stockhoff ist positiv auf das Corona-Virus getestet

Bisher ist der Krankheitsverlauf mild, die Vertretung ist geregelt

Wie viele hundert Menschen aktuell in Dorsten hat das Corona-Virus jetzt auch Bürgermeister Tobias Stockhoff erwischt. Sein täglicher Selbsttest war am heutigen Mittwochmorgen positiv. Ein darauffolgender Schnelltest in einem Testzentrum hat das Ergebnis bestätigt.

„Ich habe bisher nur leichte Symptome wie Kopfschmerzen und etwas Schnupfen. Da ich geimpft und geboostert bin, hoffe ich auf einen weiterhin milden Verlauf“, sagt der Bürgermeister, der sich selbstverständlich in heimischer Isolation befindet und aktuell von zuhause aus arbeitet.

Seine Vertretung als Verwaltungschef auf Präsenzterminen werden der Technische Beigeordnete Holger Lohse und Stadtkämmerer Karsten Meyer übernehmen, etwa bei der Hauptverwaltungsbeamtenkonferenz des Landrates und der Bürgermeister_innen im Kreis Recklinghausen am Donnerstag.

Die erste stellvertretende Bürgermeisterin Christel Briefs und der zweite stellvertretende Bürgermeister Achim Schrecklein übernehmen die Repräsentationstermine. So wird Achim Schrecklein die Stadt Dorsten von Sonntag bis Mittwoch gemeinsam mit Friedhelm Fragemann in Riga vertreten. Dort soll Dorsten offiziell in das Riga-Komitee aufgenommen werden.

„Es war nur eine Frage der Zeit, bis es auch mich erwischt“, sagt Tobias Stockhoff und ergänzt: „Als Bürgermeister nehme ich seit Ostern wieder intensiv Termine wahr. Ob bei der Abitur- oder Schulentlassfeier, bei den Schützenfesten, bei Jubiläen oder Tagungen, überall ist aktuell das Risiko einer Ansteckung sehr hoch“, sagt er.

Wo er sich mit dem Virus angesteckt hat, darüber will Tobias Stockhoff nicht mutmaßen. Ihm war es wichtig, dass auch Wertschätzung für Engagement wieder persönlich und durch Präsenz zum Ausdruck gebracht wird.

Für die bereits erhaltenen vielen Genesungswünsche bedankt er sich herzlich und wünscht allen weiteren Dorstenerinnen und Dorstenern, die derzeit mit dem Corona-Virus infiziert sind, ebenfalls eine schnelle Genesung.

Text: Stadt Dorsten